

19.06.2020

Leitplanken zwischen L523, B9 und Anschluss zur A6 werden erneuert

Die Leitplanken zwischen der Anschlussstelle Pfingstweide, L523, und der Anschlussstelle B9 Ludwigshafen-Nord an die A6 werden ab Montag, 29. Juni 2020, in mehreren Bauabschnitten erneuert. Die Bauzeit ist mit circa zehn Wochen veranschlagt.

Für die Baumaßnahmen im Bereich des Knotens Nachtweide ist wegen der geringen Breite der Fahrbahnen eine zeitweise Sperrung einzelner Rampenfahrbahnen erforderlich. Der Verkehr muss dort kleinräumig umgeleitet werden. Für die Baudurchführung im Bereich der geradeaus führenden Strecken wird während der Bauarbeiten jeweils eine Fahrspur je Fahrtrichtung gesperrt, damit kann der Verkehr auf den Richtungsfahrbahnen ungestört einspurig fließen.

Die vorhandenen Schutzplanken sind aus den 1970-er Jahren, als die Straßen gebaut wurden und entsprechen nicht mehr den aktuell geforderten Eigenschaften an ein wirkungsvolles Schutzsystem. Außerdem sind sie am Ende ihrer Lebensdauer und zeigen deutliche Zeichen der Materialermüdung und Korrosion auf. Die vorhandenen Schutzplanken werden durch neue, den aktuell geltenden Richtlinien entsprechende und von der Bundesanstalt für Straßenwesen zugelassene Schutzplanken ersetzt.

Für die Maßnahme sind Gesamtkosten in Höhe von 1.5 Millionen Euro veranschlagt. Die Finanzierung erfolgt gemäß den Regelungen der Vereinbarung mit dem Bund und dem Land Rheinland-Pfalz über den Unterhalt und Ausbau der B9 und der L523. Die Baukosten werden zu 100 Prozent vom Bund und vom Land Rheinland-Pfalz getragen.

Die entsprechenden Umleitungen für die jeweiligen Bauphasen werden beschildert. Generell ist während der gesamten Bauzeit mit Behinderungen zu rechnen. Die Verwaltung bittet die Verkehrsteilnehmer*innen um eine vorsichtige Fahrweise und um Verständnis für die entstehenden Einschränkungen.